

Sanierungsforum
tubagTrass

- | | |
|---------------------------------------|--|
| 2004 Frauenkirche, Dresden | 2013 Das Wormser, Worms |
| 2005 Marksburg, Braubach | 2014 Jugend- und Kulturzentrum „mon ami“, Weimar |
| 2006 Kornmarktkirche, Mühlhausen | 2015 Schlosshotel Bad Wilhelmshöhe, Kassel |
| 2007 Museumsinsel, Berlin | 2016 Abtei Rommersdorf, Neuwied |
| 2008 Festung Ehrenbreitstein, Koblenz | 2017 Maritim Hotel am Schlossgarten, Fulda |
| 2009 Plassenburg, Kulmbach | 2018 Kurfürstliches Schloss, Koblenz |
| 2010 Alte Nikolaischule, Leipzig | 2019 Palais Prinz Carl, Heidelberg |
| 2011 Haus am Dom, Frankfurt | |
| 2012 Ritterakademie, Lüneburg | |

Anerkennung:

Die Anerkennung unseres Sanierungsforums gemäß Fortbildungsrichtlinien der Ingenieur- und Architektenkammern ist beantragt. Entsprechende Teilnahmebestätigungen werden ausgestellt.

Veranstaltungsort:

Palais Prinz Carl, Kornmarkt 1, 69117 Heidelberg

Anreise sowie Parkmöglichkeiten unter:

www.heidelberg-marketing.de/service/anreise-und-parken
www.heidelberg.de/parken

In unmittelbarer Nähe stehen Ihnen die Parkhäuser Nr. 12 (Neue Schlossstraße) sowie Nr. 13 (Karlsplatz) zur Verfügung. Die Parkgebühren sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten.

tubag Trass Vertrieb GmbH & Co. KG
Tubag-Allee 12 • 56642 Kruft
Tel. +49 2652 81401 • Fax +49 541 601 5533 601
info@tubag.de • www.tubag.de

Veranstaltungsservice: Tel. +49 2652 81401 • Fax +49 541 601 5533 601

EINLADUNG



**PALAIS PRINZ CARL
HEIDELBERG
13. SEPTEMBER 2019**

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem Motto „**Von der Restaurierung über die Instandsetzung bis zum Neubau**“ möchten wir Sie ganz herzlich zu unserem 16. tubag Sanierungsforum einladen.

Bei der **Restaurierung** sind die Restaurierungstechniken, Materialien und auch die Bauphysik von entscheidender Bedeutung. Die vorgestellten Beispiele zeigen, dass der Erhalt der Materialien, aber auch die Entwicklung neuer Mörtel für die Sicherung immer wieder eine Herausforderung sind.

Die Vorträge zur **Instandsetzung** rücken die statische Sicherung des Bestandes in den Mittelpunkt. Hier werden Probleme und Lösungen anhand von sehr unterschiedlichen Objekten betrachtet.

Unter dem Stichwort **Neubau** werden Rekonstruktion und Ersatz am historischen Bauwerk veranschaulicht. Die Verwendung von Kalkmörtel im Neubau belegt eindrucksvoll, dass dieses Material auch einem hohen ästhetischen Anspruch gerecht wird.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Heidelberg und auf interessante und informative Gespräche.

Mit freundlichen Grüßen



i. V. Dr. Petra Egloffstein
Leiterin Objektberatung Sanieren/Restaurieren
tubag Trass Vertrieb GmbH & Co. KG

**ANMELDUNG
bis zum 04.09.2019**

Sanierungsforum
tubagTrass

PROGRAMM

16. tubag Sanierungsforum

Von der Restaurierung über die Instandsetzung bis zum Neubau

Individuelle Anreise nach Heidelberg.
Ab 09:00 Uhr steht für Sie ein kleiner Snack und Kaffee bereit.

09:30 Uhr	Begrüßung	Dr. Petra Egloffstein , tubag Trass Vertrieb GmbH & Co. KG, Kruft
09:45 Uhr	Der Heidelberger Studentenkarzer: Ein interdisziplinäres Konservierungsprojekt	Dipl.-Restauratorin Dr. Dörthe Jakobs Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart
10:15 Uhr	Raumluftkonditionierung zur Erhaltung der bemalten Oberflächen des Studentenkarzers Heidelberg	Prof. Dr.-Ing. Harald Garrecht Institut für Werkstoffe im Bauwesen, Universität Stuttgart
10:45 Uhr	Kaffeepause	
11:15 Uhr	Liebfrauenkirche in Worms „Im neuen Kleid“ - Wiederentdeckungen an der Fassade	Dipl.-Ing. Architekt Jürgen Hamm Hamm Architektur + Denkmalpflege, Worms
11:45 Uhr	Konstruktive Abnahme und Wiederanbringung von Deckenmalereien in der Kirche St. Remigius in Diedesfeld	Dipl.-Restaurator Wolfgang Franz Dom- und Diözesankonservator, Bistum Speyer
12:15 Uhr	Mittagspause	Altstadtführung Heidelberg
13:45 Uhr	Rechtliche Probleme beim Bauen im Bestand	Dr. Axel Merz, Rechtsanwalt Klinge Hess Rechtsanwälte, Koblenz
14:15 Uhr	Kalkputze bei Neubauten – am Beispiel eines Wohnungsbaus für eine Baugemeinschaft in Stuttgart und andere Bauten	Christoph Manderscheid Freier Architekt BDA, Architekturbüro Manderscheid, Stuttgart
14:45 Uhr	Ersatz einer Beton-Kirchturmspitze aus den 30er Jahren durch eine Betonfertigteile-Konstruktion	Dipl.-Ing. (FH) Thomas Bassier Ingenieurbüro für Baustatik Bassier, Mainz
15:15 Uhr	Kaffeepause	
15:45 Uhr	Blauer Turm Bad Wimpfen – Eine spezielle Herausforderung	Dr.-Ing. Helmut Maus Barthel & Maus, Beratende Ingenieure GmbH, München
16:15 Uhr	Rekonstruktion eines gotischen Kreuzgratgewölbes und Restaurierung der Pallaswand der Kurfürstlichen Burg in Eltville	Dipl.-Ing. Ulrich Schulz Sauer GmbH, Budenheim
16:45 Uhr	Zusammenfassung / Ausblick auf 17. tubag Sanierungsforum 2020	Dr. Petra Egloffstein , tubag Trass Vertrieb GmbH & Co. KG, Kruft